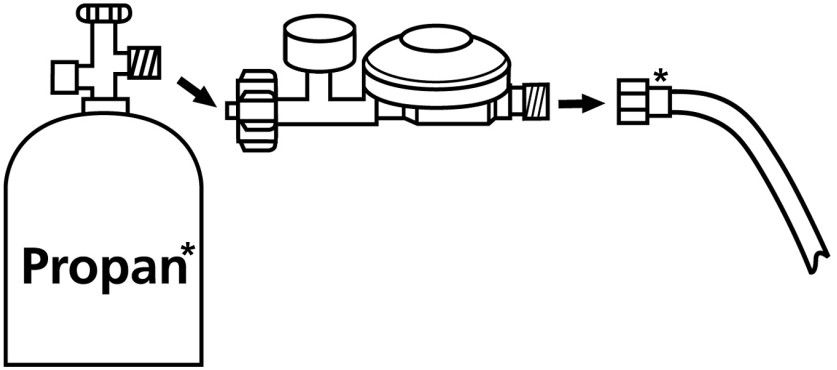




No. 52428



DE Bedienungsanleitung

Druckregler mit Manometer entsprechend der Norm EN 16129

Druckregelgerät für Flüssiggas für ungeregelten Eingangsdruck und mit fest eingestelltem Ausgangsdruck. Der Druckregler DRF 428 ist ein einstufiger Niederdruckregler für Flüssiggas mit Manometer, der direkt an das Flaschenventil geschraubt wird.

Die nachfolgenden Montage-, Betriebs- und Kontrollhinweise sind zu beachten!

* Nicht im Lieferumfang enthalten.

WICHTIG!

- **Dieser Druckregler ist nicht zur Anwendung in Caravans und Motorcaravans vorgesehen!**
- **Nur im Freien verwenden! Regler nie in geschlossenen Räumen betreiben.**
- **Die Lebenserwartung des Druckreglers beträgt etwa 10 Jahre; es wird empfohlen, das Druckregelgerät vor Ablauf von 10 Jahren nach dem Herstellungsdatum (siehe Prägung Regler - zum Beispiel „19F“) auszuwechseln. Die ersten zwei Zahlen stehen für das Kalenderjahr.**
- **WARNHINWEIS: Wenn das Druckregelgerät in Fließrichtung nach einem anderen Druckregelgerät eingebaut wird, muss der Versorgungsbereich mit dem geregelten Druckbereich des davor liegenden Druckregelgerätes übereinstimmen, unter Berücksichtigung des Druckverlustes der dazwischen liegenden Rohrleitungen.**
- **Die größte zulässige Länge des Schlauches beträgt 1,5 m.**

Technische Daten:

Gasart:	Propan
Eingangsdruckbereich:	1 – 16 bar
Eingang:	gemäß EN 16129 - Anhang G.12
Ausgang:	gemäß EN 16129 - Anhang H.4
Ausgangsdruck:	50 mbar
Nenndurchfluss:	1,5 kg/h
Zulässiger Einsatztemperaturbereich:	-20 bis +50°C
ΔP:	Druckverlust in mbar - ΔP5=5mbar
EFV:	Excess Flow Valve – Strömungswächter

Anwendungs- und Montagehinweise:

- Vergewissern Sie sich, dass das Flaschenventil geschlossen ist.
- Bei Anwendung im Freien muss das Druckregelgerät so angeordnet oder geschützt werden, dass kein Tropfwasser eindringen kann. Grundsätzlich sind Regler gegen jede Verunreinigung durch Öl, Schlamm etc. zu schützen.
- Die Montage der Schlauchleitung muss ausschließlich mit einem Gabelschlüssel der entsprechenden Schlüsselweite erfolgen.
- Die Dichtungen müssen stets sauber gehalten und unbeschädigt eingebaut werden.
- Die Flügel- und Rändelmutter des Reglers nur von Hand am Handradventil anschrauben. Hierzu keine Werkzeuge verwenden.
- Bei der Montage die Fließrichtung des Gases berücksichtigen (siehe Pfeil auf dem Druckregler).
- Nach Anschrauben der Überwurfmutter an das Flaschenventil darf der Regler nicht mehr verdreht werden, sonst besteht die Gefahr von Undichtheit.
- Anschließen des Reglers an die Gasflasche und an die Verbrauchsgeräte nur im Freien, in einer Umgebung, die frei von Flammen oder Zündquellen ist und nicht in unmittelbarer Nähe anderer Personen. Rauchen ist beim Anschluss des Druckreglers strengstens verboten!
- Überzeugen Sie sich stets von der Dichtheit aller Verbindungsstellen. Vergewissern Sie sich, dass Verschlüsse oder andere Verbindungen richtig angebracht und unbeschädigt sind.
- Falls Gas ausströmt, sofort das Flaschenventil schließen und den nächsten autorisierten Flüssiggasfachhändler informieren.

Dichtheitsprüfung mittels Lecksuchspray oder Seifenlauge:

- Überprüfen Sie die Dichtheit des Druckreglers nur im Freien. Suchen Sie nie ein Leck mit einer Flamme, sondern benutzen Sie hierzu ein Lecksuchspray (zum Beispiel CFH-No. 52110) oder Seifenlauge.
- Vergewissern Sie sich, dass das Flaschenventil geschlossen ist.
- Schließen Sie sämtliche Ventile am Verbrauchsgerät.
- Öffnen Sie das Flaschenventil.
- Geben Sie das Lecksuchspray oder die Seifenlauge (mit einem Pinsel) auf sämtliche Verbindungen. Bei Blasenbildung ist die Verbindung undicht.
- Falls nötig, ziehen Sie die Verbindungsteile nach und wiederholen Sie die Dichtheitsprüfung.

Dichtheitsprüfung mit Hilfe des Manometers:

- Vergewissern Sie sich, dass das Flaschenventil geschlossen ist.
- Schließen Sie sämtliche Ventile am Verbrauchsgerät.
- Öffnen Sie das Flaschenventil.
- Warten Sie ein paar Sekunden, bis sich der Druckregler und der Gasschlauch mit Gas gefüllt haben und schließen Sie das Flaschenventil.
- Beobachten Sie den Stand der Manometeranzeige während 2 Minuten.
- Wenn sich die Nadel nicht bewegt, ist die Verbindung dicht.
- Wenn sich die Nadel in Richtung gelben oder blauen Bereich bewegt, sind die Verbindungsteile undicht.
- Falls nötig, ziehen Sie die Verbindungsteile nach und wiederholen Sie die Dichtheitsprüfung.

Verwendung des Manometers:

Das Manometer zeigt den vorhandenen Restdruck in der Gasflasche an. Die Anzeige des Manometers gibt Auskunft über die zu erwartende Nutzungsdauer, daraus lässt sich der Füllstand der Gasflasche abschätzen. Es ist lediglich das Ventil der Gasflasche geöffnet und die Regulierung des Endgerätes noch geschlossen. Während der Benutzung ist die Anzeige, abhängig von der aktuellen Entnahmemenge, nicht aussagekräftig. Beachten Sie bitte, dass der Druck in erster Linie nicht von der Menge, sondern auch von der Temperatur des Gases abhängt.

Zur Einschätzung des Gasfüllstandes lesen Sie die Anzeige wie folgt:

- Grün: Ausreichende Gasfüllmenge für die Verwendung von mehr als 2 Stunden.

- Gelb: Erster Hinweis: Die Gasfüllmenge ist gering, ausreichend noch für maximal 1-2 Stunden Betriebszeit (je nach eingestellter Leistung des Gerätes).

- Blau: Die Gasflasche ist leer, kein Flüssiggas mehr enthalten.

Inbetriebnahme:

- Während der Installation des Reglers sind das Flaschenventil und die Ventile der Verbrauchsgeräte geschlossen zu halten.
- Überprüfen Sie die Anschlüsse und stellen Sie sicher, dass sie frei von Schmutz, Feuchtigkeit und Beschädigungen sind.
- Wenn keine Undichtheit festgestellt wird, kann das Verbrauchsgerät, entsprechend seiner Betriebsanleitung, eingeschaltet werden.
- Prüfen Sie in der Bedienungsanleitung des Verbrauchsgerätes, dass dieser Druckregler für dieses Verbrauchsgerät geeignet ist.
- Während des Betriebs die Gasflasche nicht bewegen.
- Der Gasfluß schließt automatisch, wenn der Durchfluss >110% als der Sollwert des Druckreglers ist. Dies kann z. B. durch einen Schlauchbruch ausgelöst werden. In diesem Fall muss das Ventil der Gasflasche geschlossen werden, und es darf erst dann wieder geöffnet werden, wenn der Grund für das Auslösen beseitigt wurde. Die Wiederherstellung des Gasdurchflusses erfolgt automatisch durch schließen der Gaszufuhr.

Entsorgungshinweise:

Das Gerät ist aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt. Für Entsorgung und Recycling dieses Gerätes das zuständige örtliche Amt für Recycling oder das Abfallentsorgungsunternehmen kontaktieren.

Gewährleistung:

Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt. Im Gewährleistungsfall kontaktieren Sie uns per E-Mail unter info@cfh-gmbh.de. Wir setzen uns dann unverzüglich mit Ihnen in Verbindung

Die Firma CFH übernimmt keine Haftung für Schäden auf Grund von unsachgemäßem Umgang mit dem Gerät oder einem Gebrauch unter anderen

Bedingungen als in der Gebrauchsanweisung genannt.

Optische und technische Änderungen vorbehalten.

Vertretung Schweiz: Arnold Winkler, Schickmattweg 1, CH-8332 Russikon, Tel. +41-44954-8383.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG nach ISO/IEC 17050-1

1. Nummer
2021 / 47950; 47952; 52428; 52465; 52427; 52470; 52469; 52467; 52471; 52473; 52475; 52460

2. Name und Anschrift des Ausstellers
Name Torsten Liess
Funktion Prokurist
Anschrift CFH Löt- und Gasgeräte GmbH Bahnhofstraße 50 74254 Offenau - Deutschland

3. Gegenstand der Erklärung (z.B. Name, Typ, Herstellerdatum oder Modellnummer...)
CFH Druckregler DRF950; DRF952; DRF428; DRF465; DRF427; DRF470; DRF469; DRF467; DRF471; DRF473; DRF475; DRF460

4. Das oben beschriebene Produkt ist konform mit den Anforderungen der folgenden Dokumente.
Wir, CFH Löt- und Gasgeräte GmbH, Dokumentenverantwortlicher: Herr Torsten Liess, Bahnhofstr. 50, 74254 Offenau, DEUTSCHLAND, erklären hiermit, dass dieses Produkt mit den folgenden Normen, normativen Dokumenten und EG-Richtlinien übereinstimmt: - EU/2016/426 A III B (09.03.2016) - DIN EN 16129:2013 - DIN EN 12864:2001/A3:2009 Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

5. Zusätzliche Angaben
Notified body 2531; SGS/DBI Jernholmen 12, 2650 Hvidovre , Denmark; EG-Baumusterprüfbescheinigung 2531CU-0078

Ort und Datum der Ausstellung:

Offenau, 29.09.2021

Unterschrift oder Äquivalent, autorisiert durch den Aussteller

PL Instrukcja obsługi

Regulator ciśnienia z manometrem zgodny z normą EN 16129

Regulator ciśnienia skroplonego gazu dla niekontrolowanego ciśnienia wlotowego i ze stałym ciśnieniem wylotowym. Regulator ciśnienia DRF 428 jest jednostopniowym, niskociśnieniowym regulatorem z manometrem do gazu płynnego, który przykręca się bezpośrednio do zaworu butli z gazem.

Należy przestrzegać następujących instrukcji instalacji, obsługi i sterowania!

* Nie znajduje się w zestawie.

WAŻNE!

- **Ten regulator ciśnienia nie jest przeznaczony do stosowania w przyczepach kempingowych i samochodowych!**
- **Używać wyłącznie na wolnym powietrzu! Nigdy nie używaj regulatora w pomieszczeniu.**
- **Oczekiwana długość życia regulatora ciśnienia wynosi około 10 lat. Zaleca się wymianę regulatora ciśnienia 10 lat po dacie produkcji (patrz wytłoczenie na regulatorze – na przykład „19F“). Pierwsze dwie cyfry oznaczają rok kalendarzowy.**
- **OSTRZEŻENIE: Jeżeli regulator ciśnienia jest zamontowany za innym regulatorem ciśnienia, zakres ciśnienia zasilania musi być zgodny z regulowanym zakresem ciśnienia przed regulatorem ciśnienia, biorąc pod uwagę stratę ciśnienia w pośrednich rurach.**
- **Maksymalna dopuszczalna długość przewodu wynosi 1,5 m.**

Dane techniczne:

Rodzaj gazu:	Propan
Zakres ciśnienia wlotowego:	1 – 16 barów
Wlot:	zgodnie z EN 16129 – Załącznik G.12
Wylot:	zgodnie z EN 16129 – Załącznik H.4
Ciśnienie wylotowe:	50 mbar
Nominalny wskaźnik przepływu:	1,5 kg/h
Dopuszczalny zakres temperatury roboczej:	-20° do +50 °C
ΔP:	spadek ciśnienia w mbarach - ΔP5 = 5 mbarów
EFV:	Zawór nadmiarowy – monitor przepływu

Instrukcja aplikacji i instalacji:

- Upewnij się, że zawór butli jest zamknięty.
- W przypadku stosowania na zewnątrz regulator ciśnienia musi być umieszczony lub zabezpieczony w taki sposób, aby kapiąca woda nie mogła dostać się do środka. Zasadniczo regulatory należy chronić przed zanieczyszczeniem olejem, mulem itp.
- Przewód giętki należy zmontować za pomocą klucza płaskiego o odpowiednim rozmiarze.
- Uszczelki należy utrzymywać zawsze w czystości i powinny zostać zainstalowane nieszkodzone.
- Przykręć ręcznie skrzydło i radełkowaną nakrętkę regulatora tylko do zaworu pokrętła. Nie należy używać do tego narzędzia.
- Podczas instalacji należy zawsze uwzględnić kierunek przepływu gazu (patrz strzałka na regulatorze ciśnienia).
- Po przykręceniu nakrętki łączkowej do zaworu butli regulator nie może być skręcony, w przeciwnym razie istnieje ryzyko wycieku.
- Regulator można podłączać do butli gazowej i urządzeń tylko na zewnątrz, w otoczeniu wolnym od ognia lub źródeł zapłonu, nie w bezpośredniej bliskości innych osób. Podczas podłączania regulatora ciśnienia palenie jest surowo zabronione!
- Należy zawsze się upewnić, czy wszystkie połączenia są szczelnie zamknięte. Należy upewnić się, czy zamknięcia lub inne połączenia są na swoim miejscu i nie są uszkodzone.
- W przypadku wycieku gazu, należy natychmiast zamknąć zawór butli i powiadomić najbliższego autoryzowanego sprzedawcę LPG.

Przeprowadzić kontrolę szczelności za pomocą sprayu do wykrywania nieszczelności lub wody z mydłem:

Szczelność regulatora ciśnienia należy sprawdzać tylko na zewnątrz. Nigdy nie używaj otwartego płomienia w celu wykrycia nieszczelności, zawsze używaj sprayu do wykrywania wycieku gazu lub wody z mydłem (np. CFH nr 52110) lub wody z mydłem.

- Upewnij się, że zawór butli jest zamknięty.
- Zamknąć wszystkie zawory na urządzeniu odbiorczym.
- Otworzyć zawór butli.
- Użyć sprayu do wykrywania nieszczelności lub nałożyć wodę z mydłem (za pomocą szcztotki) na wszystkie przyłącza. Połączenie jest nieszczelne, jeśli widać pęcherzyki powietrza.
- W razie potrzeby ponownie dokręcić połączenia, a następnie powtórzyć test szczelności.

Test szczelności za pomocą manometru:

- Upewnij się, że zawór butli jest zamknięty.
- Zamknąć wszystkie zawory na urządzeniu odbiorczym.
- Otworzyć zawór butli.
- Odczekać kilka sekund, aż regulator ciśnienia i giętki przewód gazowy napełnią się gazem, a następnie zamknąć zawór butli.
- Obserwować wskazania manometru przez 2 minuty.
- Połączenie jest szczelne, jeśli wskazówka się nie porusza.
- Jeśli wskazówka porusza się w stronę żółtego lub niebieskiego pola, części są połączone nieszczelnie.
- W razie potrzeby ponownie dokręcić połączenia, a następnie powtórzyć test szczelności.

Za pomocą manometru:

Manometr wskazuje ciśnienie resztkowe w butli gazowej. Wyświetlacz manometru dostarcza informacji o przewidywanym czasie użytkowania, na podstawie których można oszacować poziom napełnienia butli gazowej. Tylko zawór butli gazowej jest otwarty, a regulacja urządzenia końcowego jest nadal zamknięta. Podczas użytkowania wyświetlacz nie ma znaczenia, w zależności od aktualnej ilości pobieranego gazu. Należy pamiętać, że

ciśnienie nie zależy przede wszystkim od ilości, ale także od temperatury gazu.

Oszacować poziom gazu, odczytując wskazania w następujący sposób:

- Zielony: wystarczająca ilość gazu na ponad 2 godziny pracy.

- Żółte pole: pierwsza część - zawartość gazu jest niska, ale wystarczy na maksymalnie 1-2 godziny pracy
Czas pracy (zależy od ustawienia mocy urządzenia).

- Niebieski: butla z gazem jest pusta, nie ma już ciekłego gazu.

Uruchamianie:

- Zawór butli i zawory urządzenia muszą być zamknięte podczas instalacji regulatora.
- Sprawdź połączenia, aby upewnić się, że są wolne od zanieczyszczeń, wilgoci lub uszkodzeń.
- W przypadku niewykrycia wycieku urządzenie może zostać włączone zgodnie z jego instrukcją obsługi.
- Należy sprawdzić w instrukcji obsługi urządzenia, aby upewnić się, czy ten regulator ciśnienia jest odpowiedni dla tego urządzenia.
- Nie przenosić butli gazowej podczas pracy.
- Przepływ gazu zamyka się automatycznie, gdy przepływ jest > 110% wartości zadanej regulatora ciśnienia. Może to być wywołane na przykład przerwaniem węża. W takim przypadku zawór butli gazowej musi być zamknięty, nie można otworzyć ponownie, aż do zwolnienia. Przepływ gazu jest przywracany automatycznie przez zamknięcie dopływu gazu.

Metody usuwania:

Urządzenie zostało wyprodukowane z materiałów nadających się do recyklingu. Aby wyrzucić lub poddać recyklingowi to urządzenie, skontaktować się z lokalnym urzędem zajmującym się recyklingiem lub firmą zajmującą się utylizacją odpadów.

Gwarancja:

Oryginal paragonu należy przechowywać w bezpiecznym miejscu. Ten dokument jest wymagany jako dowód zakupu. Skontaktuj się z nami przez e-mail: info@cfh-gmbh.de, aby zgłosić roszczenie gwarancyjne. Natychmiast się z Tobą skontaktujemy.

Firma CFH nie ponosi odpowiedzialności za szkody spowodowane niepoprawnym używaniem urządzenia lub użycie w warunkach innych niż podane w instrukcji obsługi.

Zastrzegamy sobie prawo do zmian technicznych i wyglądu.

DEKLARACJA ZGODNOŚCI

zgodnie z normą ISO/IEC 17050-1

1. liczba
2021 / 47950; 47952; 52428; 52465; 52427; 52470; 52469; 52467; 52471; 52473; 52475; 52460

2. nazwa i adres wystawcy
Nazwa Torsten Liess
Funkcja Upoważniony sygnatariusz
Adres CFH Löt- und Gasgeräte GmbH Bahnhofstraße 50 74254 Offenau - Niemcy

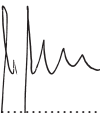
3. przedmiot deklaracji (np. nazwa, typ, data produkcji lub numer modelu...)
Regulatory ciśnienia DRF950; DRF952; DRF428; DRF465; DRF427; DRF470; DRF469; DRF467; DRF471; DRF473; DRF475; DRF460

4. Opisany powyżej wyrób jest zgodny z wymaganiami podanymi w następujących dokumentach.
My, CFH Löt- und Gasgeräte GmbH, odpowiedzialny za dokumenty: Pan Torsten Liess, Bahnhofstr. 50, 74254 Offenau, NIEMCY, niniejszym deklarujemy, że ten produkt jest zgodny z następującymi normami, dokumentami normatywnymi i dyrektywami WE: - EU/2016/426 A III B (09.03.2016) - DIN EN 16129:2013 - DIN EN 12864:2001/A3:2009 Wyłączną odpowiedzialność za wydanie niniejszej deklaracji zgodności ponosi producent.

5. Informacje dodatkowe
Notified body 2531; SGS/DBI Jernholmen 12, 2650 Hvidovre , Denmark; EG-Baumusterprüfbescheinigung 2531CU-0078

Miejsce i data wydania:

Offenau, 29.09.2021



Podpis lub równoważny, upoważniony przez wystawcę

Návod k použití

Regulátor tlaku s manometrem podle normy EN 16129

Regulátor tlaku zkpalněného plynu pro nekontrolovaný vstupní tlak a s pevně daným výstupním tlakem. Regulátor tlaku DRF 428 je jednostupňový nízkotlaký regulátor pro zkpalnělý plyn, který se přišroubuje přímo na ventil tlakové láhve.

Je nezbytné dodržovat následující pokyny k instalaci, obsluze a provozu!

* Není součástí balení.

DŮLEŽITÉ!

- **Tento regulátor tlaku není určen k použití v karavanech a obytných vozech!**
- **Používejte pouze venku! Nikdy nepoužívejte regulátor ve vnitřních prostorech.**
- **Pravděpodobná životnost regulátoru tlaku je asi 10 let; doporučuje se vyměnit regulátor tlaku po 10 letech od datu výroby (viz razítko na regulátoru – například „19F“). První dvě čísla znamenají kalendářní rok.**
- **VAROVÁNÍ: Je-li regulátor tlaku nainstalován za jiným regulátorem tlaku, musí rozsah napájecího tlaku vyhovovat rozsahu regulovaného tlaku v předřazeném regulátoru tlaku, a to s ohledem na tlakovou ztrátu v potrubních přípojkách.**
- **Maximální přípustná délka hadice je 1,5 m.**

Technické údaje:

Typ plynu:	Propan
Rozsah vstupního tlaku:	1–16 barů
Vstup:	Podle normy EN 16129 – Příloha G.12
Výstup:	Podle normy EN 16129 – Příloha H.4
Výstupní tlak:	50 mbar
Jmenovitý průtok:	1,5 kg/h
Přípustný rozsah provozních teplot:	–20 až +50 °C
ΔP:	Pokles tlaku v milibarech – ΔP5 = 5 mbar
EFV:	Přepadový ventil – monitor průtoku

Pokyny k použití a instalaci:

- Zajistěte, aby byl ventil plynové lahve zavřený.
- Při použití venku musí být regulátor tlaku umístěn nebo chráněn tak, aby do něj nemohla vniknout kapající voda. Regulátory musí být v zásadě chráněny před jakoukoli kontaminací olejem, nečistotami atd.
- Hadicové vedení musí být sestaveno pouze pomocí plochého klíče odpovídající velikosti.
- Těsnění musí být vždy udržováno čistá a musí být nainstalována nepoškozená.
- Křídlovou matici a matici s vroubkovaným povrchem, příslušející regulátoru, přišroubujte k ručně ovládanému ventilu pouze rukou. Nepoužívejte k tomuto žádné nástroje.
- Při instalaci berte vždy v potaz směr průtoku plynu (viz šipka na regulátoru tlaku).
- Po našroubování spojovací matice na ventil láhve nesmí být regulátor zkroucený, jinak hrozí unikání.
- Pripojíte regulátor k plynové láhvi a ke spotřebičům pouze venku, v prostředí bez přítomnosti plamenů nebo zdrojů vznícení a ne v bezprostřední blízkosti jiných osob. Kouření je při připojování regulátoru tlaku přísně zakázáno!
- Vždy se ujistěte, že jsou všechny spoje pevně utěsněny. Ujistěte se, že uzavírací a ostatní přípojky jsou na svém místě a nepoškozené.
- Pokud dojde k úniku plynu, okamžitě uzavřete ventil láhve a informujte nejbližšího autorizovaného prodejce LPG.

Provedte zkoušky těsnosti pomocí spreje na detekci netěsností nebo mýdlové vody:

Těsnost regulátoru tlaku kontrolujte pouze venku. Pro vyhledávání netěsností nikdy nepoužívejte plamen, vždy používejte sprej na detekci úniku plynu nebo mýdlovou vodu (např. CFH č. 52110), popř. pouze mýdlovou vodu.

- Zajistěte, aby byl ventil plynové lahve zavřený.
- Uzavřete všechny ventily spotřebního zařízení.
- Otevřete ventil plynové lahve.
- Použijte sprej na detekci netěsností nebo na všechny spoje naneste mýdlovou vodu (pomocí kartáče). Pokud vidíte bublinky, spoje netěsní.
- V případě potřeby spoje dotáhněte a poté zkoušku těsnosti zopakujte.

Zkouška těsnosti s využitím manometru:

- Zajistěte, aby byl ventil plynové lahve zavřený.
- Uzavřete všechny ventily spotřebního zařízení.
- Otevřete ventil plynové lahve.
- Počkejte několik sekund, dokud se regulátor tlaku a plynová hadice nenaplní plynem, a pak ventil lahve zavřete.
- Po dobu 2 minut sledujte hodnoty ukazované manometrem.
- Pokud se ručička nepohybuje, je spojení těsné.
- Pokud se ručička pohybuje ve směru žluté nebo modré oblasti, vykazují spojované součásti netěsnost.
- V případě potřeby spoje dotáhněte a poté zkoušku těsnosti zopakujte.

Použití manometru:

Tlakoměr ukazuje zbytkový tlak v plynové láhvi. Displej manometru poskytuje informace o předpokládané době používání, z nichž lze odhadnout stav naplnění plynové lahve. Otevřený je pouze ventil plynové lahve a regulace koncového zařízení je stále uzavřená. Během používání nemá zobrazení smyslu v závislosti na aktuálním odebráním množství. Upozorňujeme, že tlak nezávisí primárně na množství, ale také na teplotě plynu.

Množství plynu odhadněte ze zobrazení na ukazateli následujícím způsobem:

- Zelená: Dostatečné množství plynu pro provoz delší než 2 hodiny.

- Žlutá: První část – obsah plynu je nízký, avšak je dostačující na maximálně 1–2 hodiny
Doba provozu (závisí na nastavení výkonu zařízení).

- Modrá: Plynová láhev je prázdná, není v ní žádný zkpalněný plyn.

Uvedení do chodu:

- Během instalace regulátoru musí být ventil láhve a ventily daného spotřebiče uzavřené.
- Zkontrolujte spoje a zajistěte, aby na nich neulpívaly nečistoty či vlhkost a aby nebyly poškozené.
- Pokud nejsou detekovány žádné netěsnosti, lze spotřebič zapnout v souladu s jeho provozními pokyny.
- Zkontrolujte návod k obsluze spotřebiče a ujistěte se, že je tento regulátor tlaku pro toto zařízení vhodný.
- Během provozu s plynovou láhví nehybejte.
- Průtok plynu se automaticky uzavře, pokud je průtok > 110 % hodnoty nastavené na regulátoru tlaku. To může být způsobeno například zlomením hadice. V tom případě musí být ventil plynové lahve uzavřen a nesmí být znovu otevřen, dokud není odstraněna příčina vypouštění. Průtok plynu se automaticky obnoví uzavřením přívodu plynu.

Metody likvidace:

Přístroj je vyroben z recyklovatelných materiálů. Pro likvidaci nebo recyklaci tohoto přístroje se obraťte na místní recyklační úřad nebo společnost zabývající se likvidací odpadu.

Záruka:

Uchovejte si původní účtenku na bezpečném místě. Je nezbytným dokladem o koupi. Pokud uplatníujete reklamaci, kontaktujte nás na e-mailu: info@cfh-gmbh.de. Neprodleně se s vámi spojíme.

Společnost CFH nepřijímá žádnou odpovědnost za škody způsobené nesprávným zacházením se zařízením nebo jeho použitím za jiných podmínek, než jaké jsou uvedeny v návodu k obsluze.

Vyrazujeme si právo provádět technické a vizuální změny.

PROHLÁŠENÍ O SHODĚ podle normy ISO/IEC 17050-1

1. číslo
2021 / 47950; 47952; 52428; 52465; 52427; 52470; 52469; 52467; 52471; 52473; 52475; 52460

2. jméno a adresa vystavovatele
Název Torsten Liess
Funkce Oprávněný signatář
Adresa CFH Löt- und Gasgeräte GmbH Bahnhofstraße 50 74254 Offenau - Německo

3. předmět prohlášení (např. název, typ, datum výroby nebo číslo modelu...)
Regulátor tlaku CFH DRF950; DRF952; DRF428; DRF465; DRF427; DRF470; DRF469; DRF467; DRF471; DRF473; DRF475; DRF460

4. výše popsaný výrobek splňuje požadavky následujících dokumentů.

My, CFH Löt- und Gasgeräte GmbH, odpovědný za dokumentaci: pan Torsten Liess, Bahnhofstr. 50, 74254 Offenau, NĚMECKO, tímto prohlašuje-me, že tento výrobek odpovídá následujícím normám, normativním dokumentům a směrnicím ES:

- EU/2016/426 A III B (09.03.2016)
- DIN EN 16129:2013
- DIN EN 12864:2001/A3:2009

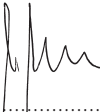
Výhradní odpovědnost za vydání tohoto prohlášení o shodě nese výrobce.

5. doplňující informace

Notified body 2531; SGS/DBI Jernholmen 12, 2650 Hvidovre , Denmark;
EG-Baumusterprüfbescheinigung 2531CU-0078

Místo a datum vydání:

Offenau, 29.09.2021



Podpis nebo rovnocenný doklad autorizovaný vystavovatelem

Serviceadresse & Vertreiber
Adres serwisu i dystrybutor
Adresa zákaznické služby & distributora

	CFH Löt- und Gasgeräte GmbH Bahnhofstr. 50 · D-74254 Offenau Tel.: +49 7136 9594-0 Fax: +49 7136 9594-44 info@cfh-gmbh.de www.cfh-gmbh.de
--	---